

Ausschreibung

Vier Nachwuchskollegs im CENTRAL-Netzwerk (CENTRAL-Kollegs)

Kurzbeschreibung

CENTRAL-Kollegs sind ein Format für **forschendes Lernen**, welches sich an Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler (Doktorandinnen und Doktoranden oder Postdocs) aller Partner im CENTRAL-Netzwerk (Universität Warschau, Universität Wien, ELTE Budapest, Karls-Universität, Humboldt-Universität zu Berlin) richtet, die in Forschungsteams mit Studierenden selbständig ein Forschungsprojekt initiieren und durchführen.

Die Bewerbungsfrist für ein CENTRAL-Kolleg endet am **21. April 2017**.

Welche CENTRAL-Kollegs können beantragt werden?

2017 werden **vier** CENTRAL-Kollegs in unterschiedlicher Zusammensetzung ausgeschrieben:

1. **drei** themenoffene CENTRAL-Kollegs mit dem Veranstaltungsort Berlin (Humboldt-Universität)
2. **ein** CENTRAL-Kolleg mit dem Oberthema „Migration“ und dem Veranstaltungsort Prag (Karls-Universität)

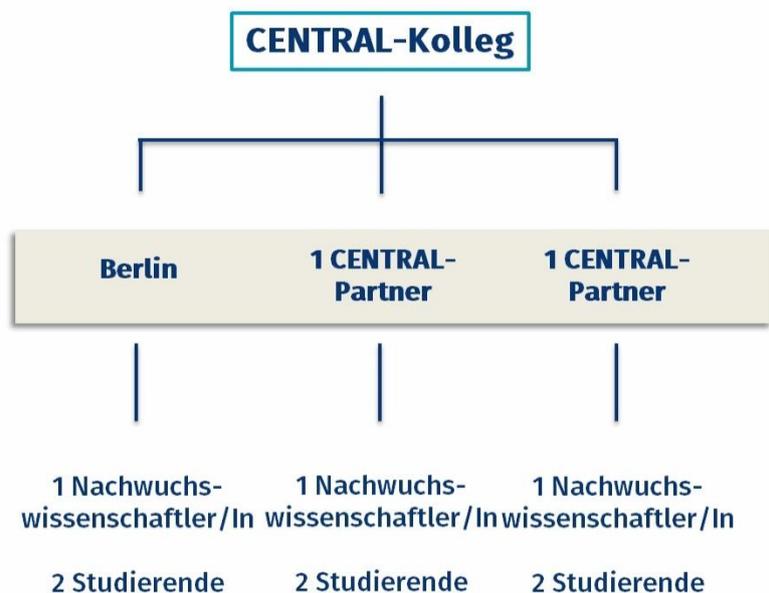
Was sind CENTRAL-Kollegs?

In den CENTRAL-Kollegs erarbeiten **studentische Forschungsteams** unter **Anleitung von Nachwuchswissenschaftlerinnen oder -wissenschaftlern** ein Forschungsprojekt in einem selbst gewählten Themenbereich und führen es in einem Zeitraum von mehreren Monaten selbständig durch.

1. themenoffene CENTRAL-Kollegs Berlin

Das CENTRAL-Kolleg besteht aus insgesamt drei Nachwuchswissenschaftlerinnen oder -wissenschaftlern und sechs Studierenden in folgender Zusammensetzung:

- ein/e Nachwuchswissenschaftler/in aus der HU Berlin sowie jeweils ein/e Nachwuchswissenschaftler/in aus zwei anderen CENTRAL-Partneruniversitäten (Universität Warschau, Universität Wien, ELTE Budapest, Karls-Universität)
- zwei Studierende aus der HU Berlin und jeweils zwei Studierende aus zwei anderen CENTRAL-Partneruniversitäten (Universität Warschau, Universität Wien, ELTE Budapest, Karls-Universität)



Die CENTRAL-Kollegs Berlin sind thematisch offen. Willkommen sind Bewerbungen aus allen an den beteiligten Partneruniversitäten vertretenen Disziplinen.

Was sind die Ziele?

Bei der Organisation und Durchführung eines Kollegs erhalten die teilnehmenden Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler die Möglichkeit, Erfahrungen im Bereich Mentoring, Lehre und Projektorganisation zu sammeln. Mit der selbständigen Erarbeitung eines Forschungsprojektes gewinnen Studierende erste Forschungserfahrungen und profitieren von dem internationalen Austausch durch die Ausbildung fachbezogener internationaler Netzwerke.

Wie ist der Ablauf der CENTRAL-Kollegs?

Die CENTRAL Kollegs laufen über einen Zeitraum von Juni 2017 bis Dezember 2017. Sie beinhalten zwei gemeinsam an der Humboldt-Universität durchgeführte Workshops (Auftakt- und Abschlusspräsentation; jeweils 3 Tage) sowie den virtuellen (webbasierten) und persönlichen Austausch zwischen allen Teilnehmenden in der Zeit zwischen den beiden Veranstaltungen.

Wer kann sich bewerben?

Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler (Doktorandinnen und Doktoranden oder Postdocs, deren Promotion nicht länger als 2 Jahre zurückliegt) der CENTRAL-Universitäten können sich **gemeinsam als Kolleg-Leitungsteam** bewerben (d.h. ein/e Nachwuchswissenschaftler/in aus der HU sowie jeweils ein/e Nachwuchswissenschaftler/in aus zwei weiteren CENTRAL-Partneruniversitäten).

Welche Aufgaben hat das CENTRAL-Kolleg Leitungsteam?

Die Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler, die im Team die CENTRAL-Kollegs anleiten, haben folgende Aufgaben:

- Konzeption des CENTRAL-Kollegs und Auswahl der teilnehmenden Studierenden
- Organisation und Vorbereitung der Kolleg-Treffen (Raumvergabe, Organisation der Auftakt- und Abschlussveranstaltungen an der Humboldt-Universität)
- Betreuung der Studierenden bei inhaltlichen und methodischen Fragen im Zeitraum zwischen den beiden oben genannten Treffen
- Unterstützung der Studierenden bei der Aufarbeitung der gewonnenen Ergebnisse in geeigneter Form (bspw. Bericht, Präsentation, Poster)
- Erstellung eines kurzen Abschlussberichts über den Forschungsprozess und die erreichten Ergebnisse für das CENTRAL-Netzwerk

Welche Fördermittel stehen zur Verfügung?

Für die Auftakt- und Abschlussveranstaltung eines CENTRAL-Kollegs an der Humboldt-Universität stehen Reise- und Aufenthaltskosten für die Teilnehmenden der beiden CENTRAL-Partneruniversitäten zur Verfügung:

- a) Reise- und Aufenthaltskosten gemäß DAAD-Verwendungsrichtlinien für eine Nachwuchswissenschaftlerin oder einen Nachwuchswissenschaftler pro CENTRAL-Partneruniversität (ca. 950 Euro pro Veranstaltung; insgesamt ca. 1900 Euro)
- b) Reise- und Aufenthaltskosten gemäß DAAD-Verwendungsrichtlinien für zwei Studierende pro Partneruniversität (ca. 1450 Euro pro Veranstaltung; insgesamt ca. 2850 Euro).

Dauer der Auftakt- und Abschlussveranstaltung in Berlin: jeweils 3 Tage

Welche Bewerbungsunterlagen sind erforderlich?

- die Unterlagen können in **englischer oder deutscher Sprache** eingereicht werden
- Bewerbungsformular „Berlin_CENTRAL-Kolleg“ (s. anbei)
- Beschreibung des Forschungsprojektes (max. 3 Seiten)
- Lebenslauf der teilnehmenden Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler
- Arbeits- und Zeitplan des CENTRAL-Kollegs

Auswahlkriterien

- Formale Kriterien der Ausschreibung (Vollständigkeit der Unterlagen)
- Inhaltliche Kriterien (wissenschaftliche Qualität des Projektes, didaktisches Konzept für das Kolleg)

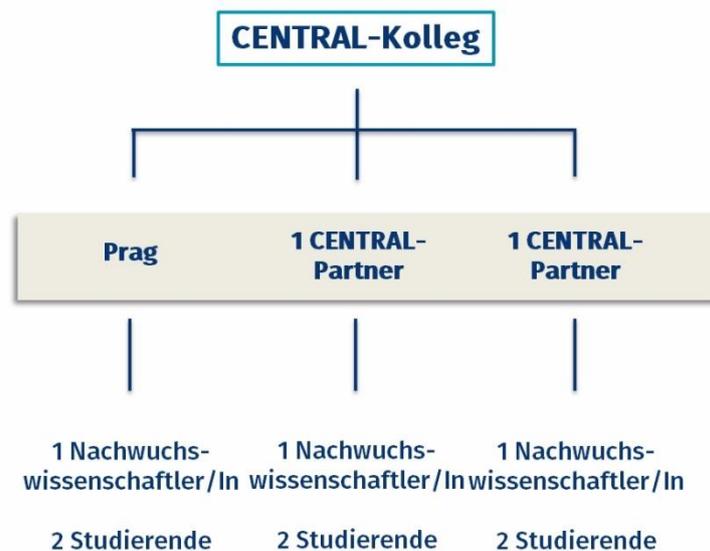
Bewerbungsfrist

Die Bewerbungsfrist für die CENTRAL-Kollegs endet am **21. April 2017**. Bitte reichen Sie die oben genannten Unterlagen per E-Mail (ein Dokument, PDF) in der Geschäftsstelle des CENTRAL-Netzwerks bei Aleksandra Laski (aleksandra.laski@hu-berlin.de) ein.

2. CENTRAL-Kolleg Prag „Migration“

Das CENTRAL-Kolleg besteht aus insgesamt drei Nachwuchswissenschaftlerinnen oder -wissenschaftlern und sechs Studierenden in folgender Zusammensetzung:

- ein/e Nachwuchswissenschaftler/in aus der Karls-Universität sowie jeweils ein/e Nachwuchswissenschaftler/in aus zwei anderen CENTRAL-Partneruniversitäten (Humboldt-Universität zu Berlin, Universität Warschau, Universität Wien, ELTE Budapest)
- zwei Studierende aus der Karls-Universität und jeweils zwei Studierende aus zwei anderen CENTRAL-Partneruniversitäten (Humboldt-Universität zu Berlin, Universität Warschau, Universität Wien, ELTE Budapest)



Willkommen sind Bewerbungen aus allen an den beteiligten Partneruniversitäten vertretenen Disziplinen, die den thematischen Rahmen **„Migration“** in ihrem Projekt fokussieren. In dem geplanten Vorhaben sollten mit diesem Phänomen verknüpfte Aspekte wissenschaftlich aufgegriffen werden.

Was sind die Ziele?

Bei der Organisation und Durchführung eines Kollegs erhalten die teilnehmenden Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler die Möglichkeit, Erfahrungen im Bereich Mentoring, Lehre und Projektorganisation zu sammeln. Mit der selbständigen Erarbeitung eines Forschungsprojektes gewinnen Studierende erste Forschungserfahrungen und profitieren von dem internationalen Austausch durch die Ausbildung fachbezogener internationaler Netzwerke.

Wie ist der Ablauf der CENTRAL-Kollegs?

Die CENTRAL Kollegs laufen über einen Zeitraum von Juni 2017 bis Dezember 2017. Sie beinhalten zwei gemeinsam an der Karls-Universität durchgeführte Workshops (Auftakt- und Abschlusspräsentation; jeweils 3 Tage) sowie den virtuellen (webbasierten) und

persönlichen Austausch zwischen allen Teilnehmenden in der Zeit zwischen den beiden Veranstaltungen.

Wer kann sich bewerben?

Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler (Doktorandinnen und Doktoranden oder Postdocs, deren Promotion nicht länger als 2 Jahre zurückliegt) der CENTRAL-Universitäten können sich **gemeinsam als Kolleg-Leitungsteam** bewerben (d.h. ein/e Nachwuchswissenschaftler/in aus der Karls-Universität sowie jeweils ein/e Nachwuchswissenschaftler/in aus zwei weiteren CENTRAL-Partneruniversitäten).

Welche Aufgaben hat das CENTRAL-Kolleg Leitungsteam?

Die Nachwuchswissenschaftlerinnen oder -wissenschaftler, die im Team die CENTRAL-Kollegs anleiten, haben folgende Aufgaben:

- Konzeption des CENTRAL-Kollegs und Auswahl der teilnehmenden Studierenden
- Organisation und Vorbereitung der Kolleg-Treffen (Raumvergabe, Organisation der Auftakt- und Abschlussveranstaltungen an der Karls-Universität)
- Betreuung der Studierenden bei inhaltlichen und methodischen Fragen im Zeitraum zwischen den beiden oben genannten Treffen
- Unterstützung der Studierenden bei der Aufarbeitung der gewonnenen Ergebnisse in geeigneter Form (bspw. Bericht, Präsentation, Poster)
- Erstellung eines kurzen Abschlussberichts über den Forschungsprozess und die erreichten Ergebnisse für das CENTRAL-Netzwerk

Welche Fördermittel stehen zur Verfügung?

Für die Auftakt- und Abschlussveranstaltung eines CENTRAL-Kollegs an der Karls-Universität Prag stehen Reise- und Aufenthaltskosten für die Teilnehmenden der beiden CENTRAL-Partneruniversitäten zur Verfügung:

- a) Reisekosten in Höhe von max. 4000 CZK (ca. 150 €) für jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer des CENTRAL-Kollegs Prag
- b) eine Unterkunft wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor Ort kostenlos zur Verfügung gestellt

Dauer der Auftakt- und Abschlussveranstaltung in Prag: jeweils 3 Tage

Welche Bewerbungsunterlagen sind erforderlich?

- die Unterlagen können in **englischer oder deutscher Sprache** eingereicht werden
- Bewerbungsformular „Prag_CENTRAL-Kolleg“ (s. anbei)
- Beschreibung des Forschungsprojektes (max. 3 Seiten)
- Lebenslauf der teilnehmenden Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler
- Arbeits- und Zeitplan des CENTRAL-Kollegs

Auswahlkriterien

- Formale Kriterien der Ausschreibung (Vollständigkeit der Unterlagen)
- Inhaltliche Kriterien (wissenschaftliche Qualität des Projektes, didaktisches Konzept für das Kolleg)

Bewerbungsfrist

Die Bewerbungsfrist für die CENTRAL-Kollegs endet am **21. April 2017**. Bitte reichen Sie die oben genannten Unterlagen per E-Mail (ein Dokument, PDF) in der Geschäftsstelle des CENTRAL-Netzwerks bei Aleksandra Laski (aleksandra.laski@hu-berlin.de) ein.